

Allgemeine Geschäftsbedingungen für das Coaching für Bewusstseinsarbeit und Selbstliebe

1. Allgemeines

Denise Lillge führt Coachings gemäß diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) durch. Mit der Beauftragung gelten diese Bedingungen vom Auftraggeber (im Folgenden auch Coachee genannt) als angenommen.

Von den AGBs abweichende oder entgegenstehende Bedingungen des Coachee erkennt Denise Lillge nicht an.

Weitere Vereinbarungen sind für Denise Lillge nur verbindlich, wenn diese von ihr schriftlich bestätigt werden.

2. Angebote, Honorare

Die Angebote sind freibleibend. Änderungen vorbehalten. Alle Honorare verstehen sich in Euro.

Für Coaching-Leistungen werden die auf der Website genannten und/oder in dem Coachingvertrag vereinbarten Honorare berechnet. Reise- und Übernachtungskosten, Telefongebühren und eventuelle weitere Nebenkosten werden dem Coachee zusätzlich in Rechnung gestellt.

Das Honorar ist, wenn nichts anderes vereinbart wurde, immer bis zum 3. des Folgemonats ohne Abzug fällig, d.h. alle erfolgten Coachings in einem Monat werden zusammen gerechnet, darüber wird eine Rechnung erstellt und diese ist dann spätestens zum 3. des Folgemonats fällig.

Das kostenlose Erstgespräch dient zum Kennenlernen, hiernach müssen Coach und Coachee entscheiden ob eine Zusammenarbeit von beiden Seiten gewünscht ist.

3. Absage eines Termins

Vereinbarte Termine sind grundsätzlich verbindlich. Dies gilt auch für das kostenlose Erstgespräch. Zeit und Ort des Coachings werden von den Coachingpartnern einvernehmlich vereinbart. Der Coachee und Coach verpflichten sich zu allen Sitzungen pünktlich zu erscheinen.

Eine kostenfreie Absage oder Terminverschiebung der Coachingsitzungen ist bis 1 Werktag vor dem Termin möglich. Danach wird das Honorar zu 50 % in Rechnung gestellt, wenn nicht ein Grund aufgrund höherer Gewalt vorliegt.

4. Höhere Gewalt und sonstige Leistungshindernisse

Denise Lillge ist berechtigt, bei höherer Gewalt die vereinbarten Coachingtermine abzusagen oder zu verschieben, hierunter fallen auch Leistungshindernisse, die aufgrund von Krankheit, Unfall oder ähnlichem entstanden sind.

In diesem Fall wird der Coach den Coachee schnellstmöglich verständigen und ggfs. einen Ersatztermin anbieten. Falls der Coachee unter der hinterlassenen Rufnummer nicht zu erreichen war und auch in jedem anderen Fall besteht kein Anspruch auf Übernahme der Anfahrs- oder sonstiger Kosten.

5. Urheberrecht

Alle an den Coachee ausgehändigten Unterlagen sind, soweit nichts anderes vereinbart ist, in der vereinbarten Vergütung enthalten. Die Unterlagen sind zum persönliche Gebrauch des Klienten bestimmt und unterliegen dem Urheberrecht.

6. Versicherungsschutz

Jeder Coachee trägt die volle Verantwortung für sich und seine Handlungen innerhalb und außerhalb der Coachingsitzungen und kommt für eventuell verursachte Schäden selbst auf. Das Coaching ist keine Psychotherapie. Die Teilnahme setzt eine psychische und physische Belastbarkeit voraus. Der Coachee ist verpflichtet Denise Lillge über eventuelle Vordiagnosen oder laufende Therapie- und Heilverfahren zu informieren.

Veranstalter von Gruppen-Coachings, Seminaren, Workshops usw. ist immer der Auftraggeber. Die Teilnehmer haben deshalb keinen Versicherungsschutz durch Denise Lillge.

7. Haftung

Die Informationen und Ratschläge in Coaching-Sitzungen sowie in allen Dokumentationen sind durch den Coach sorgfältig erwogen und geprüft. Bei der Tätigkeit von Denise Lillge handelt es sich um eine reine Dienstleistungstätigkeit. Ein Erfolg ist daher nicht geschuldet. Eine Haftung wird ausgeschlossen. Der Versand bzw. die elektronische Übertragung jeglicher Daten erfolgt auf Gefahr des Coachee.

8. Vertraulichkeit

Denise Lillge verpflichtet sich, über alle im Rahmen der Tätigkeit bekannt gewordenen geschäftlichen und privaten Angelegenheiten des Coachee auch nach der Beendigung des Vertrages Stillschweigen gegenüber Dritten zu bewahren.

Darüber hinaus verpflichtet sich Denise Lillge, die zum Zwecke der Coaching-Tätigkeit überlassenen Unterlagen sorgfältig zu verwahren und gegen Einsichtnahme Dritter zu schützen.

9. Mitwirkungspflicht des/der Auftraggebers/Auftraggeberin

Das Coaching erfolgt auf der Grundlage der zwischen den Parteien geführten vorbereitenden Gespräche. Es beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Coaching ist ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess und bestimmte Erfolge können nicht garantiert werden. Denise Lillge steht dem Coachee als Prozessbegleiterin und als Unterstützung bei Entscheidungen und Veränderungen zur Seite – die eigentliche Veränderungsarbeit wird vom Coachee geleistet. Der Coachee sollte daher bereit und offen sein, sich mit sich selbst und seiner Situation auseinanderzusetzen.

10. Abgrenzung zur Psychotherapie

Coaching ist keine Therapie. Denise Lillge grenzt sich als Coach klar von der Rolle von Ärzten und Therapeuten ab.

11. Zugehörigkeitserklärung

Denise Lillge gehört und gehörte keiner Religion, Sekte oder irgend einer anderen Gruppe/Organisation an.

12. Schlussbestimmung

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht beeinträchtigt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.

13. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist das zuständige Amtsgericht Berlin. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Berlin, 29.08.2016